



Newsletter

Ausgabe 2/2012



Förderverein
für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.



Stiftung
kinder- und familienfreundliches Melsungen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.,

Wir begrüßen Sie zu unserem 13. Newsletter.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Sommer- und Ferienzeit.

Ihr



Ludwig Georg Braun
Vorsitzender Stiftung

Ihr



Dieter Runzheimer
Vorsitzender Förderverein

Anerkennung als Familienzentrum

Das hessische Sozialministerium fördert 99 Familienzentren in Hessen, darunter auch vier Initiativen im Schwalm-Eder-Kreis. Neben Gudensberg, Homberg und Felsberg erhält auch der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. in diesem Jahr Fördermittel aus dem Landesprogramm.

Gefördert werden Personal- und Sachausgaben und die Sicherstellung der Angebote. Der Schwerpunkt des Fördervereins ist die Vernetzung der verschiedenen Träger und Einrichtungen, der Ausbau von Kooperationen sowie die Unterstützung von bedarfsgerechten Projekten in den Einrichtungen. So werden stadtweit und bedürfnisgerecht Angebote geschaffen, die am direkten Lebensalltag der Familien ansetzen, eine breite Nutzung ermöglichen.

Zentrale Anlaufstelle ist das Kinder- und Familienbüro, das, mit weiteren Beratungsangeboten, in einem Gebäude des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. (Harnings Mühle) untergebracht ist.

Die Förderung des Miteinanders und die gegenseitige Unterstützung und Vernetzung der Generationen ist wichtigstes Ziel bei der Koordination der vielfältigen Angebote, die kontinuierlich bedarfsgerecht ausgebaut werden sollen.

Gefördert werden in diesem Rahmen u.a. die Projekte:

- **Fortbildung Jugendarbeit „Workshop Nachmittagsbetreuung in Melsungen“**

Termin: 12.06.2012

- **Lesepatenausbildung (Förderung Ehrenamt)**

Termin: 25.08.2012 Anmeldungen sind noch möglich!

- **Vortragsreihe für Eltern zu päd. Themen** (in Zusammenarbeit mit Kitas und Krabbelgruppen)

In Planung: Start nach den Sommerferien

– 22.08.2012: Alles Gute fürs Kind – Über den schmalen Weg zwischen Förderung und Überforderung – die Last auf elterlichen Schultern

- 13.09.2012: So lernen Kinder (Vortrag Dr. Gebauer)
- 08.10.2012: Kinder brauchen Grenzen
- 13.11.2012: Geschwisterbeziehungen – zwischen Lieben und Streiten
- **Frühstück für junge Mütter** (in Zusammenarbeit mit Familienhebamme/Familienpaten)
Start am 20.08.2012
- **In Zusammenarbeit mit Kindergarten Bachfeld:**
Musik- und Bewegungsförderung für Kinder U3 und deren Eltern, sowie
Unterstützung im Ehrenamt
In Planung: Start nach den Sommerferien



Workshop Nachmittagsbetreuung in Melsungen

Workshop zum Thema „Ganztagsschule und Jugendarbeit – wie geht das zusammen?“

Durch längere Betreuungszeiten in den Schulen verändern sich die Tagesabläufe von Kindern und Jugendlichen. Das stellt offene Jugendarbeit und Vereine vor neue Herausforderungen.

Karin Plötz-Hesse, Kinder- und Familienbeauftragte der Stadt Melsungen und Gabi Gessner-Görl, Leiterin des Jugendclubs Haspel, hatten Vertreter/innen aus der Melsunger Jugendarbeit zu einem Fachtag eingeladen, der von Iris Bawidamann vom Paritätischen Bildungswerk aus Frankfurt moderiert wurde.

Unterstützt wurde die Veranstaltung durch den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. im Rahmen des Projektes Familienzentrum.

Teilgenommen haben Vertreter der Melsunger Schulen, der Kindertagesstätten, der Kirchen und Vereine sowie der Stadtjugendpflege.

In Melsungen und Ortsteilen gibt es eine große Zahl an Angeboten für Kinder und Jugendliche.

Im Fokus der Fachtagung standen zunächst eine aktuelle Bestandaufnahme der Angebote und der Austausch über die Arbeit in den jeweiligen Einrichtungen.

Ein weiterer Schwerpunkt waren Möglichkeiten der Zusammenarbeit und Kooperation.

Die Nutzung von Synergieeffekten in haupt- und ehrenamtlicher Jugendarbeit ist ein wichtiges Ziel. Dieser erste Austausch von Angeboten und Erfahrungen ist der Startschuss für eine intensivere Zusammenarbeit. Natürlich hat auch die Frage der Finanzen eine Rolle gespielt. Auch hier sind neue Wege deutlich geworden, so dass man in Zukunft auch für gemeinsame Projekte gemeinsam Mittel beantragen kann.

Ziel der weiteren Zusammenarbeit ist, das Gesamtsystem an Betreuungsangeboten, auch in den Vereinen, zu erfassen und zu vernetzen. Hierzu ist ein weiteres Treffen im Oktober geplant.

Nicht nur beteiligte Organisationen sondern besonders die Zielgruppe, Melsunger Kinder und Jugendliche und deren Familien profitieren davon.

Lesepaten für Melsungen – Vorbereitungsseminar

Im Rahmen einer eintägigen Fortbildung wird allen, die vorlesen (lernen) möchten, praxisnah die Möglichkeit geboten, verschiedene Arten und Techniken des Vorlesens kennen zu lernen und praktisch zu erproben.

Behandelt werden außerdem die Bedeutung des Lesens und Vorlesens für die kindliche Entwicklung, die Kriterien für die Auswahl geeigneter Bücher sowie Tipps und Tricks für die Gestaltung einer Vorlesestunde.

Ausführliche Buchvorstellungen und eine Buchausstellung mit neuen und bewährten Kinderbüchern gehören ebenfalls zum Seminarprogramm.

Inhalt:

- Bedeutung des Vorlesens und Erzählens; Vorlesepaten als Bildungsbotschafter
- Vorlesepaten im Netzwerk
- Gestaltung einer Vorlesesituation mit einer selbst gewählten Vorlage

Angesprochen sind Eltern und Senior/innen, Erzieher/innen, Mitarbeiter/innen in Büchereien, Tagesmütter, Vorleser/innen in Kindergärten und Schulen sowie alle Interessierten, die Spaß am Umgang mit Kindern und Büchern haben.

Die Teilnahme ist kostenlos. Es erfolgt in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen und wird vom Hess. Sozialministerium unterstützt. Als Referenten konnten Herr Horst Paul Kuhley und Frau Elisabeth Gessner vom Forum Lesen Kassel gewonnen werden.

Die Teilnehmer/innen sollten sich dafür interessieren, als ehrenamtliche Lesepaten tätig zu werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Platzvergabe erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung.

Termin: Samstag, 25. August 2012, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldungen: Frau Plötz-Hesse, Kinder- und Familienbüro, Tel:05661-9261931
kinderundfamilienbuero@melsungen-foerdert.de

Veranstaltungsort: Kinder- und Familienbüro / Harnings Mühle, Huberg 4, Melsungen

Veranstalter: Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.
„Projekt Familienzentrum“

Primacanta

Jedem Kind seine Stimme

Ab dem kommenden Schuljahr 2012/2013 unterstützt der Förderverein das Musikprojekt Primacanta durch die Übernahme der Trägerschaft und durch finanzielle Zuwendung.

Initiatorinnen sind Frau Muche und Frau Obach von der Schule am Schloth.

Dieses Projekt wurde auf der letzten Jahreshauptversammlung am 21. März 2012 vorgestellt.

Als Sponsor für das Jahr 2012 konnte die Kreissparkasse Schwalm-Eder gewonnen werden.

Schule am Schloth – Grundschule I

Schloth 21 · 34212 Melsungen · Tel (0 56 61) 34 40 · Fax (0 56 61) 92 15 40
www.schuleamschloth.de · poststelle@schuleamschloth.de



Projektbeschreibung Primacanta – Jedem Kind seine Stimme an Fulda und Eder 2012-2015

Was ist Primacanta?

„Primacanta – Jedem Kind seine Stimme“ ist ein in Frankfurt seit 2008 erprobtes, sehr erfolgreiches, nachhaltig wirksames Modell für die Lehrerfortbildung.

Was ist das Ziel von Primacanta?

Die Lehrerinnen und Lehrer werden befähigt, vielfältige musikalische Grundkompetenzen der Kinder im Regelunterricht Schritt für Schritt aufzubauen. Alle Kinder, unabhängig von ihrer sozialen, kulturellen und intellektuellen Herkunft sollen nach dem Verlassen der Grundschule von sich sagen können: Ich kann singen und ich singe gerne.

Wie funktioniert Primacanta?

In einem intensiven zweijährigen Fortbildungskurs erwerben sowohl die Musiklehrerinnen und -lehrer als auch fachnahe Lehrkräfte konkrete Strategien und Methoden, um die Schüler kindgemäß, lustvoll, handlungsorientiert und systematisch zu hoher musikalischer Kompetenz zu führen (Singen, Musizieren, Bewegen).

Woran zeigt sich der Erfolg von Primacanta?

Seit dem Start des Projekts im Frühjahr 2008 nahmen bereits 72 von 76 Grundschulen mit knapp 100 Frankfurter Grundschullehrenden an der Fortbildung teil. Aufgrund der großen Nachfrage ist die Aufnahme von weiteren 30 Lehrenden in Frankfurt beschlossen.

Die meisten Primacanta- Kinder können am Ende der 4. Klassen sowohl Rhythmen als auch Melodien vom Blatt singen. Dies geht weit über die im „Neuen Hessischen Kerncurriculum“ vorgesehenen Anforderungen hinaus.

Bei gemeinsamen öffentlichen Singveranstaltungen kann man hören und sehen, mit welcher Freude und mit welcher tonalen Qualität viele hundert Kinder (in Frankfurt auf dem Römerberg waren es über 1000 Schülerinnen und Schüler) gemeinsam singen.



Vom Konzept überzeugt hat der Deutschen Chorverband sein deutschlandweites Kindergartenprojekt „Felix“ nach dem Primacanta- Prinzip umgebaut und wird mit den südhessischen Primacanta-Kindern das Deutsche Chorfest 2012 in Frankfurt eröffnen.

2009 wurde Primacanta in Hamburg der Musikpädagogenpreis „Inventio“ des Deutschen Musikrats und der Yamaha-Stiftung verliehen.

Warum ist Primacanta so erfolgreich?

Wesentlicher Erfolgsfaktor von Primacanta ist die Verbindung von vierteljährlichen praxisnahen Fortbildungsseminaren mit persönlichem Coaching, das die Lehrenden bei der konkreten Umsetzung in der Schule unterstützt.

Grundlage von Primacanta ist der „Aufbauender Musikunterricht“ (AMU), ein modernes und kompetenzorientiertes musikdidaktisches Unterrichtsmodell. Entwickelt wurde das Modell von führenden deutschen Musikpädagogen, u.a. von Prof. Gero Schmidt-Oberländer (Hochschule für Musik Franz Liszt, Weimar) Prof. Dr. Werner Jank (Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt). Diese fundierte wissenschaftliche Grundlage garantiert die nachhaltige Wirksamkeit von Primacanta.

Warum Primacanta in Melsungen und Umgebung?

Bislang wurde Primacanta nur im logistisch eng gesteckten Großraum des Rhein-Main-Gebiets umgesetzt. Die Kolleginnen und Kollegen sind derzeit dabei, Primacanta in die Fläche zu bringen und erproben dies in einer neuen Phase ab dem Sommer 2012 im Main-Taunus- und Main-Kinzig-Kreis.

In Nordhessen hat sich nun eine Initiative formiert, die auch hier das nachweislich gut funktionierende Konzept möglichst schnell den Kindern im ländlichen Raum zu Gute kommen lassen will. Dabei wird sie intensiv unterstützt, indem Wissen und Material großzügig zur Verfügung gestellt werden.

Durch die relativ weiten Entfernungen zwischen den Orten und damit den Schulen und die schlecht ausgebaute Infrastruktur ist es hier nicht selbstverständlich, dass Kinder mit Kulturträgern vertraut werden oder qualitativ hochwertige kulturelle Veranstaltungen besuchen können und so auf informellem Wege in eine aktive Kulturausübung „hineinwachsen“ können. Auch ist die Erreichbarkeit von Chören oder Musikschulen dadurch mit erheblichem Aufwand verbunden.

Der immer dringender werdende Bedarf an gut ausgebildetem Nachwuchs in den Chören, die in aller Regel das kulturelle Leben der Orte tragen, ist ein Indiz für die immer weiter zurückgehende musikalische Bildung in einem Flächengebiet wie Nordhessen.

Daher sieht das Konzept für Nordhessen zunächst vor, dass ca. 6 bis 10 Schulen, die in räumlicher Nähe zueinander liegen, in das Projekt aufgenommen werden. Hier können Ortschaften durch gemeinsame öffentliche Singveranstaltungen verbunden, Kinder über die Dorfgrenzen hinaus in der Region verankert und die örtlichen Kulturträger gestärkt werden. Gemeinsamer Gesang überwindet soziale, sprachliche und kulturelle Grenzen. Ein Teil der Gruppe sein, einen eigenen kleinen Beitrag leisten, um die nordhessische Region lebenswert zu machen ist ein positiver Nebeneffekt.

Melsungen, Homberg und die weitere Umgebung sind eine Gegend, in der sich viele junge Familien ansiedeln, wenn ihnen und ihren Kindern entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten auch auf kulturellem Gebiet geboten werden.

An eine lange und hochwertige Chortradition kann angeknüpft werden.

Es gibt eine genügend große Anzahl von Schulen, die mit relativ geringem logistischem Aufwand im Projekt auf der Ebene der Lehrkräfte und der Kinder vernetzt werden können.

So bietet der Raum um Melsungen herum ein optimales Feld um zu erproben, ob Primacanta auch im ländlichen Raum erfolgreich durchgeführt werden kann.

Zusammenarbeit mit Primacanta Frankfurt

Die Projektverantwortlichen in Frankfurt haben zugesagt, das nordhessische Projekt in administrativen, inhaltlichen und organisatorischen Belangen intensiv zu begleiten.

Die Nutzungsrechte von Materialien, und Informationen und der Inhalt und Umfang der Unterstützung müssen noch vertraglich geregelt werden.

Weitere Unterstützung

1. Das Hessische Kultusministerium ist sehr an einer Ausweitung des Projektes interessiert, unterstützt die Initiative ideell und dadurch, dass es mögliche Projektpartner ins Gespräch miteinander bringt.
2. Das staatliche Schulamt Fritzlar sorgt dafür, dass die Schulen sich verbindlich an dem Projekt beteiligen. Die Fachberaterin für kulturelle Bildung begleitet das Projekt inhaltlich.

Newsletter

Ausgabe 2/2012

Vorschau



**MELSUNGER
SOMMERFEST**
ABSCHLUSS DER FERIENAKTION DES »MELSUNGER SOMMERS«

Ein cooles Fest für alle!

Schlosspark · Samstag, 11. August 2012

11.00-16.00 Uhr
Flohmarkt für Jung und Alt

ab 11.00 Uhr (im Schlosspark und auf der Bühne):
Familienprogramm
Präsentation der am Ferienprogramm »Melsunger Sommer«
beteiligten Vereine · Hüpfburg · Spielmobil · Baumklettern
Kinderschminken... und vieles andere mehr

12.30-13.30 Uhr
Livemusik »Busrockers«

19.00-22.00 Uhr
Livemusik im Schlosspark

Kaffee und Kuchen (Melsunger Tafel) · Grillspezialitäten Gastrorent GbR

Eintritt frei

Veranstalter: Initiative lebendiger Schlosspark · Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. · Gastrorent GbR · Melsunger Jugendtreff Haspel e.V.

■ Sommerfest

Am Samstag, 11. August 2012 findet im Melsunger Schlosspark ein Sommerfest für alle Generationen statt.

Veranstalter sind die Initiative lebendiger Schlosspark, Melsunger Jugendtreff Haspel, Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. und die Gastrorent GbR in Zusammenarbeit mit zahlreichen Vereinen.

Dieses Sommerfest ist zugleich der Abschluss des Ferienprogramms »Melsunger Sommer«.

Eintritt und Teilnahme an den Aktionen sind frei.

Programm:

11.00 bis 16.00 Uhr – Flohmarkt Für Jung und Alt
(Anmeldung bei Frau Feldhaus: 05661-708-175)

ab 11.00 Uhr – Familienprogramm im Schlosspark und auf der Bühne:
Präsentation der am Melsunger Sommer beteiligten Vereine, Spielmobil, Baumklettern, Hüpfburg, Kinderschminken und vieles andere

12.30-13.30 Uhr Livemusik mit den »Busrockers«

18.00-22.00 Uhr Livemusik im Schlosspark

Für Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sorgt die Melsunger Tafel e.V., Grillspezialitäten gibt es von der Gastrorent GbR

■ Weinfest

Auch in diesem Jahr ist der Förderverein auf dem Melsunger Weinfest vom 24. bis 26. August mit einem eigenen Stand vertreten. Die Einnahmen kommen der Stiftung zu Gute. Schauen Sie doch mal vorbei.

Newsletter

Ausgabe 2/2012

Aktuelles



WELTKINDERTAG 2012
Mehr Zeit für Kinder

**Donnerstag, 20. September 2012, 14.30-18.00 Uhr
im Lutherhaus und auf der Freundschaftsinsel**

Aktionen und Aktivitäten: Melsunger Kinderchöre - Musik und Tänze aus aller Welt - Luftballon-Wettflug - Kinderschnecken - Internationale Spezialitäten - Lebendiger Kicker - Bewegungsspiele - Fußballer - Hüpfbaug - Fahrradtrial - Windschilde basteln - Glückssteine bemalen - Workshop Tänze aus aller Welt - Rollstuhlparcours - Musikinstrumente ausprobieren - Stabspiel - Stabspiel - Mini Tennis - Leporellos gestalten - Fahrzeugparcours - Wurfspiele basteln - Müll Station - Mandala - Buttons - Gipsabdrücke - Turnbeutel stampfen - Lese-Ecke - Baby-Zeit mit Stillecke - Kaffeezeit - Obstsalat, Saftbar, Snacks - Musik: Orchesterensemble der Harmoniemusik Melsungen und „Jazzrockers“

MELSUNGEN
PONSCHKE

In Zusammenarbeit mit: allen Melsunger Kindergärten - Melsunger Jugendtreff e.V. Hessel - ev. Jugendpflege - DRK - AOKG - KiS e.V. - KfM e.V. - Kirchen- und Familienauftragte - Seniorenbeauftragte - Grundschule Schlitz - Harmoniemusik Melsungen e.V. - MSC Melsungen - SG 09 Kirchhof - Stadtbücherei - TSV Schwarzenberg - TSV Kirchhof - Mf Melsungen - Tennis Club Blausiedel Melsungen - Kirchenklub Umweltbildungszentrum Lichende - Gesamtschule Melsungen - HNA - Hebammenpraxis Herwig - BKK WF - BKK B. Braun - VR-Bank Schwalm-Eder - Violon chromatischen Kochenböckchen und vielen chromatischen Helfern

Veranstalter: Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e. V.

■ Weltkindertag

Am Donnerstag, den 20.09.2012 lädt der „Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.“ in Zusammenarbeit mit zahlreichen Mitstreitern zu einem gemeinsamen Fest für Jung und Alt ein.

Ab 14.30 Uhr wird im und um das Lutherhaus sowie auf der Freundschaftsinsel ein buntes Programm geboten.

Für viel Spaß miteinander sorgen ein Eröffnungsprogramm im Lutherhaus sowie Spiele und Aktionen im Freien.

Auch in diesem Jahr steht das Zusammenleben der Kulturen und Generationen in Melsungen im Mittelpunkt unter dem Motto „Zeit für Kinder“.

Darüber hinaus stellen zahlreiche Vereine ihre Angebote in den Bereichen Sport und Musik vor um Kinder zu ermutigen, sich zu beteiligen. Die Kindergärten, Kindergruppen, Jugendpflege und weitere Einrichtungen bieten Spiele, Bewegung und Basteln an.

Zahlreiche Helfer/innen sorgen für selbstgebackenen Kuchen, Kaffee sowie Süßes und Salziges aus aller Welt.

Ein Höhepunkt ist um 14.30 Uhr im Lutherhaus ein gemeinsamer Auftritt Melsunger Kinderchöre sowie ein Theaterstück der Grundschule Röhrenfurth.

Eintritt und Teilnahme an den Aktionen sind natürlich frei.

Wir freuen uns auf viele Besucher.



■ Haussammlung 2012

Die diesjährige Haussammlung zu Gunsten der Stiftung für ein kinder- und familienfreundliches Melsungen findet vom 24.09. bis zum 06.10. 2012 statt.

Es werden noch ehrenamtliche Sammler/innen für die Kernstadt und die Stadtteile gesucht.

Der Zeitaufwand für einen Sammelbezirk liegt bei insgesamt etwa zwei bis drei Stunden, die frei eingeteilt werden können.

Das gesammelte Geld wird von Melsunger Wirtschaftsunternehmen verdoppelt und fließt vollständig in das Stiftungskapital der Stiftung für ein kinder- und familienfreundliches Melsungen. Dieses Geld ist festgelegt.

Nur von den Zinsen sowie den Mitgliedsbeiträgen des Fördervereins werden allein in diesem Jahr 60 Projekte in Melsungen und den Stadtteilen unterstützt.

Wir möchten Sie um Ihre aktive Unterstützung bei der Haussammlung bitten. Vielleicht können Sie auch in Ihrem Freundeskreis für unser Anliegen werben.

Zu einem Vorbereitungstreffen für alle Sammler/innen treffen wir uns am Mi. 19.09.12 um 19.00 Uhr im Kinder- und Familienbüro, Huberg 4 (Harnings Mühle).

Alle Sammler/innen sind zu einem Dankesfest eingeladen: Do., 11.10.2012 um 19.00 Uhr im Stadtwaldpark

■ Kinderuni 2012/2013

Nach dem Erfolg der Kinderuni in den vergangenen Jahren bietet der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. in Zusammenarbeit mit der Uni Kassel auch in diesem Jahr wieder eine Vorlesungsreihe in Melsungen an.

Start ist im November.